

# Inhalt

<b>1. Einführung: Themen, Herausforderungen und Ziele der Orientierungshilfe</b> .....	13
1.1 Wachsende Pluralisierung des Christentums .....	13
1.2 Pfingstkirchen und charismatische Bewegungen .....	17
1.3 Herausforderungen für EKD-Gliedkirchen und ihre theologischen Traditionen .....	18
1.4 Ziele, Zugänge und Aufbau der Orientierungshilfe ....	21
<b>2. Das globale Phänomen der Pfingstbewegung</b> .....	25
2.1 Die Anfänge der Pfingstbewegung weltweit und in Deutschland .....	26
2.2 Pfingstkirche ist nicht gleich Pfingstkirche .....	36
2.3 Strukturen und Organisationsformen der Pfingstbewegung .....	41
2.4 Dialoge und ökumenische Beziehungen .....	49
2.4.1 Pfingstbewegung und ÖRK .....	50
2.4.2 Weitere ökumenische Beziehungen zwischen Pfingstbewegung und anderen christlichen Kirchen. ....	54
<b>3. Theologische Herausforderungen</b> .....	57
3.1 Annäherungen: Der Geist im Zentrum .....	57
3.2 Was wir erleben: Die Bedeutung der Erfahrung .....	68
3.3 Was uns leitet: Die Heilige Schrift/Schriftverständnis. . .	74
3.4 Was uns umgibt: Gottes Wirken in der Schöpfung .....	80
3.5 Wenn wir uns hingeben: Christus als Herr und Heiland	85
3.6 Was uns erwartet: Eschatologie und Apokalyptik .....	91
3.7 Was uns bedroht: Geister und Dämonen. ....	96
3.8 Wie wir Heil erfahren: Gebet, Heilung, Segen, Empowerment .....	103
3.9 Was uns singen lässt: Musik und Spiritualität .....	123

3.10	Wie wir leiten: Charismen, Autorität und Leitung . . . . .	130
3.11	Wohin wir gesendet werden: Mission und Zeugnis . . . . .	138
3.12	Was uns eint: Pfingstkirchen und Ökumene . . . . .	152
3.13	Schlussbemerkungen . . . . .	168
<b>4.</b>	<b>Religion – Politik – Weltverantwortung . . . . .</b>	<b>169</b>
4.1	Annäherungen . . . . .	169
4.2	Paradigmenwechsel: Von Weltflucht hin zur Sozial- ethik . . . . .	172
4.3	Wahrnehmung politischer Verantwortung . . . . .	180
4.4	Ein politisch-theologisches Skript: Dominion Theology	182
4.5	Aspekte der herrschaftstheologischen Ritualpraxis . . . . .	188
4.6	Internationale Netzwerke und Fragen von politischer Ethik im ökumenischen Kontext . . . . .	197
4.7	Weltverantwortung: Kriterien für einen ökumenischen Lerndialog . . . . .	202
4.8	Staatliche Interventionen am Beispiel von Südafrika. . . . .	210
4.9	Politischer Missbrauch von Religion: Ökumenische Ab- grenzungen . . . . .	213
4.10	Erwägungen zur Bildung von Entwicklungs- und Nach- haltigkeitskompetenz . . . . .	214
<b>5.</b>	<b>Praxisempfehlungen für den ökumenischen Weg mit Pfingstkirchen und charismatischer Bewegung . . . . .</b>	<b>217</b>
5.1	Ausgangsbedingungen für den ökumenischen Weg. . . . .	218
5.2	Einander kennenlernen und verstehen – die lokale Ebene . . . . .	221
5.3	Ökumenische Dialoge institutionalisieren – die Ebene der kirchenleitenden Organe . . . . .	230
5.4	Gemeinsame Weltverantwortung – Weltweite Ökumene und Projektarbeit. . . . .	234
5.5	Akademische Gastfreundschaft stärken – Ökumene mit Pfingstler*innen in Theologie und theologischer Aus- bildung . . . . .	244
<b>6.</b>	<b>Resümee . . . . .</b>	<b>249</b>

Glossar.....	253
Literaturverzeichnis.....	277
Kammer der EKD für Weltweite Ökumene und weitere Mitarbeitende.....	284

## Übersicht der Fallbeispiele

Gemeinde Gottes in Deutschland.....	28
Gemeindewachstumsbewegung („Church Growth Movement“)	35
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) .....	42
Theologisches Seminar Erzhausen .....	47
Assemblies of God .....	59
Living Faith Ministry, Bremen.....	104
Yoido Full Gospel Church .....	120
Hillsong.....	127
Pfingstliche koreanische Gemeinden in Deutschland.....	146
Transnationale chinesische True Jesus Church.....	156
Church of Pentecost, Ghana .....	164
Charismatisierung in Argentinien .....	173
Pfingstbewegung in Äthiopien .....	177
Universalkirche des Reiches Gottes (Igreja Universal do Reino de Deus).....	185
Evangelische Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien	190
„Christus für alle Nationen“ – Missionswerk Reinhard Bonnke	207
Evangelisch-Lutherische Kirche von Papua-Neuguinea.....	236
Evangelisch-Lutherische Kirche in Tansania.....	240